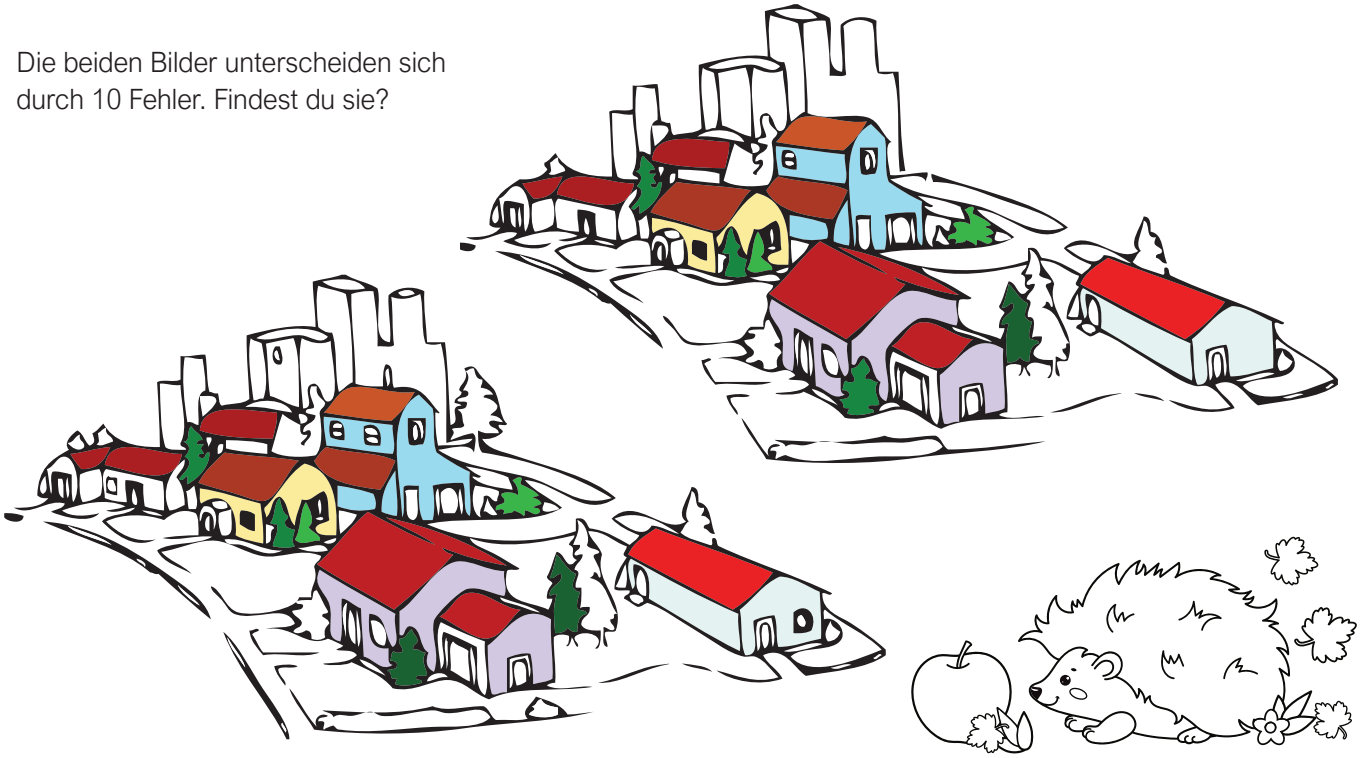
September 2021
Ausgabe 9
Preis: 0,00 Euro

aktuell informiert

Lokale Berichte aus Kraiburg und Jettenbach

Foto: Erna Schwarz

Die beiden Bilder unterscheiden sich durch 10 Fehler. Findest du sie?



SUDOKO KINDER

	1	2	3
2		4	
	4	1	
1			4

8		1				2		
			5					4
5	4						1	
9			3			5		1
	6							9
				2	6			8
1		7	4				3	
3		6		8	1	7		5
2		4			5			

Warum wird in England das Heu nicht gemäht?

Weil Gras gemäht wird – zu Heu wird es erst.

Was war am 6.12.1972 in Berlin?

Nikolaustag.

Welches Jahr hat nur 3 Monate?

Das Frühjahr.

Welche Zahlen zwischen 1 und 100 bleiben immer gleich, auch wenn man sie auf den Kopf stellt?

69 und 96.

Wer hat Füße, aber keinen Kopf?

Der Sessel.

SEPTEMBER | TOMATEN | KARTOFFEL | APFEL | BRUNNEN
SONNE | SPAETSOMMER | WANDERN | NEBEL | SPINAT |
LESEN | ETAPPE | HAUSTIER | PAPRIKA | POSTKARTE |
GARTEN | EINRAD | ERNTE | UNWETTER | SCHULE

S	P	I	N	A	T	B	A	R	I	K	L
E	E	R	S	G	A	R	T	E	N	K	B
P	U	I	K	H	A	U	S	T	I	E	R
T	O	M	A	T	E	N	U	S	S	O	A
E	I	N	R	A	D	N	S	P	E	T	T
M	S	L	T	N	E	E	T	A	P	P	E
B	W	M	O	S	O	N	N	E	A	O	N
E	A	P	F	E	L	T	S	T	P	S	U
R	N	T	F	R	E	O	C	S	R	T	P
E	D	I	E	N	S	I	H	O	I	K	A
R	E	R	L	T	E	W	U	M	K	A	E
S	R	S	R	E	N	T	L	M	A	R	O
A	N	E	B	E	L	P	E	E	P	T	P
U	N	W	E	T	T	E	R	R	R	E	S

INNformiert

INNformiert kann an folgenden Orten kostenlos mitgenommen werden:

- ✓ Alten- und Pflegeheim St. Nikolaus
- ✓ Apotheke am Inn
- ✓ Bioladen Kraiburg
- ✓ EDEKA Rinner
- ✓ Gasthaus Unterbräu
- ✓ Getränke Winkler
- ✓ Mode Gramersperger
- ✓ Raiffeisenbank Taufkirchen-Oberneukirchen eG
- ✓ Autohaus Schmidt
- ✓ Bäckerei Pötzsch
- ✓ EDEKA Frauendorf
- ✓ Gasthaus Löw
- ✓ Gärtnerei Weinert
- ✓ Metzgerei Pichlmeier
- ✓ Sparkasse Kraiburg

Alle Ausgaben finden Sie unter www.innformiert.de

Impressum

Herausgeber:
Werbetechnik Robeis
Roland Robeis
Ensdorf 7a
84559 Kraiburg am Inn
Telefon 08638 886965
www.innformiert.de
mail@innformiert.de

Gestaltung, Satz und Redaktion:
Roland Robeis (V.i.S.d.P.)
Erscheinungsweise: monatlich
Nächste Ausgabe: Fr. 01.10.2021
Redaktionsschluss: Di. 21.09.2021

Auflage: 1000 Stück
Online unter **www.innformiert.de**

Fotos und Texte:
Falls nicht anders angegeben von Privat.

Für Irrtum und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Die Urheberrechte für Anzeigenentwürfe, Fotos, Vorlagen und Gestaltung bleiben bei Werbetechnik Robeis.
Jeglicher Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste oder Internet, sowie Vervielfältigung auf Datenträger von Artikeln, Fotos, Zeichnungen usw. – auch auszugsweise – nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von Werbetechnik Robeis.
Für eingesandte Fotos, Artikel, Zeichnungen etc. kann keine Haftung übernommen werden.
Mit Namen gekennzeichnete Veröffentlichungen geben eine von der Redaktion unabhängige Meinung wieder. Für den Inhalt von Anzeigen ist der jeweilige Auftraggeber der Anzeigen verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Texte zurückzuweisen, zu kürzen und zu überarbeiten.

Aktuelles aus der Gemeinde Kraiburg

Was macht eigentlich der 2. Bürgermeister?
Die bayerische Gemeindeordnung kennt zwei Hauptorgane: den vom Volk gewählten Gemeinderat und den ebenfalls unmittelbar vom Volk gewählten ersten Bürgermeister, in der Marktgemeinde ist das seit Mai 2020 erstmals eine erste Bürgermeisterin. In die Zuständigkeit der ersten Bürgermeisterin fallen in erster Linie die laufenden Angelegenheiten, das heißt genau betrachtet die Angelegenheiten, die für die Kommune keine grundsätzliche Bedeutung haben und keine erheblichen Verpflichtungen erwarten lassen – und natürlich die durch Gesetz übertragenen hoheitlichen Aufgaben.

Neben der Abwesenheitsvertretung erledigt der zweite Bürgermeister einzelne Aufträge in Absprache mit der Bürgermeisterin. So habe ich unsere Bürgermeisterin bei den Sitzungen des Gewässer-Zweckverbands (GUZV) in Wasserburg, dem Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung (KÜV) in Töging, bei der Sitzung des Zweckverbands Wasserversorgung in Taufkirchen sowie bei der Vollversammlung des Kreisjugendrings in Waldkraiburg vertreten. Außerdem konnte ich weitere Termine wie z.B. die Eröffnung des Bürgerbüros der FDP-Bundestagsabgeordneten Bubendorfer-Licht wahrnehmen und die Marktgemeinde Kraiburg bei der Entlassfeier der Mittelschule an der Dieselstraße vertreten.

Die ersten 15 Monate der neuen Amtsperiode waren für Gemeinderat und Bürgermeister alles andere als einfach. Geprägt durch die Pandemie haben viele Veranstaltungen nicht stattgefunden, Vorhaben konnten nicht unmittelbar umgesetzt werden. Darüber hinaus müssen bei den Sitzungen des Marktgemeinderats die Hygieneregeln und amtliche Vorgaben beachten werden; so ist die Zahl der Zuhörer und Zuhörerinnen in den öffentlichen Sitzungen beschränkt und eine Teilnahme ist grundsätzlich nur nach Anmeldung möglich. Um ausreichend Abstand zu wahren, fand die konstituierende Sitzung im Mai 2020 in der Aula der Schule statt und weitere Sitzungen in den Wintermonaten im kleinen Saal des Bischof-Bernhard-Hauses.
Aber nicht nur die Pandemie ist für die Marktgemeinde eine große Herausforderung. Auch das Hagelwetter im Juni hat unsere Pläne durcheinandergewirbelt. Wie geht es weiter mit der Schule, der Turnhalle, dem Kultur- und Sportbetrieb?

Zu den Vorhaben, die eingeleitet wurden, zählt ein Radwegekonzept. Dazu gehört der Radweg nach Ensdorf mit einer sicheren Querung der Staatsstraße. Zur Unterstützung des Konzepts habe ich an dem vom Bundesamt für Güterverkehr angebotenen Webinar „Deutschland wird Fahrradland“ teilgenommen, in dem bestimmte Fördermöglichkeiten dargestellt wurden. Inzwischen hat der Gemeinderat beschlossen, ein entsprechendes Konzept einzuholen.

Ein weiteres Thema, mit dem ich mich als zweiter Bürgermeister befasse, ist das Suchverfahren nach einem Endlager für den atomaren Abfall aus der Nutzung der Kernenergie.
Nach der Reaktorkatastrophe in Fukushima hat der Gesetzgeber beschlossen, die Nutzung der Kernenergie bis Ende 2022 zu beenden und die Atomkraftwerke abzuschalten. Für den radioaktiven Abfall, der dauerhaft und sicher gelagert werden muss, wird ein geeigneter Standort unter Beteiligung aller gesellschaftlicher Gruppen, insbesondere der jungen Generation gesucht. Ein erster Schritt war die Identifizierung von möglichen Standorten. Es gab drei mehrtägige „Fachkonferenzen Teilgebiete“, in denen in zahlreichen Arbeitsgruppen von Vertretern aus der Wissenschaft, der gesellschaftlichen Organisationen, der Bürgerinnen und Bürger und der Kommunen über Mindestanforderungen, Ausschlusskriterien, geologische und geotektonische Ausgangslagen von möglichen Standorten und sogenannten Wirtsgesteinen wir Salz, Ton und Kristallin diskutiert wurden. Wegen der großen Teilnehmerzahl konnten die Konferenzen nicht als Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden, sondern überwiegend digital.
Neben einem ersten groben Aussieben der Standorte ging es bei den Fachkonferenzen um Akzeptanz, um Transparenz und um Denkanstöße. Es soll nichts hinter verschlossenen Türen verhandelt und entschieden werden, so der Tenor. Dabei wurden und werden wichtige Fragen aufgeworfen wie z.B. „Ist das Endlager an einem einzigen Standort zumutbar?“. Bei allen Überlegungen steht das Primat der Sicherheit an erster Stelle. Der Standort für ein Endlager des radioaktiven Abfalls soll nach dem Standortauswahlgesetz bis zum Jahr 2031 gefunden werden – ergebnisoffen, transparent, nach festgelegten fachlichen Kriterien und unter Beteiligung der Öffentlichkeit.

Die Pandemie verlangt uns einiges ab, von den Vereinen, von der Jugend, von uns allen. Die Disziplin beim Maskentragen und das fürsorgliche Miteinander, das ich täglich erfahren darf, verdient großen Respekt. Wir müssen mit den aktuellen Einschränkungen noch einige Zeit leben und klarkommen, auch wenn uns die eine oder andere politisch geprägte Entscheidung nicht auf Anhieb gefällt, wir bleiben zuversichtlich.

Text: Werner Schreiber

Schülerehrung

Alle Schüler, die ihre Schullaufbahn mit einer Eins vor dem Komma abgeschlossen haben, dürfen gerne bei uns im Rathaus bis Mitte September ihr Zeugnis abgeben. Wir planen im Oktober eine Ehrung.

Sportlerehrung

Auch unsere erfolgreichen Sportler möchten wir in diesem Rahmen ehren.
Wer in den Jahren 2020/2021 folgende Erfolge feiern konnte, darf sich bitte ebenso im Rathaus melden:
einen mind. 10. Platz bei deutschen Meisterschaften
einen Medaillenrang bei bayerischen Meisterschaften
einen ersten Platz bei Regional-Meisterschaften (mindestens auf Bezirksebene) die Teilnahme ohne/mit Medaillengewinn an Olympischen Spielen, Paralympics, Welt- und Europameisterschaften sowie Pokalwettbewerben auf gleicher Ebene.

Wertstoffhof - Hinweis

Liebe Kraiburgerinnen und Kraiburger,
wir Mitarbeiter vom Wertstoffhof bemühen uns, dass unser Wertstoffhof sauber und ordentlich aussieht. Wir versuchen es mit Freundlichkeit den Leuten recht zu machen. Aber diese Unordnung vor den Glascontainern auf dem Wertstoffhofvorplatz ist gelinde gesagt ein „Saustall“! Da wird alles abgelegt, was die Bürger nicht mehr brauchen, Autoreifen, Koffer, Flaschen, Fahrräder und sogar gefüllte Gläser und Flaschen.

Zur Info: Autoreifen können in Mühldorf bei SMR gegen eine Gebühr von 4 € pro Reifen entsorgt werden.
Auch die Bio-Beutel liegen teilweise neben den dafür vorgesehen Containern. Der Marder entdeckt das natürlich und verteilt den ganzen Biomüll auf dem Platz. Wir wissen ja, dass sich die allermeisten von Ihnen an die Regeln halten und ihren Müll korrekt entsorgen. Wir möchten aber an Einzelne appellieren, uns das Leben nicht mit solchen illegalen Ablagerungen schwer zu machen. Wir möchten nämlich auch weiterhin unsere Arbeit am Wertstoffhof gerne machen und an einem sauberen und ordentlichen Wertstoffhof für Sie da sein.

Die Mitarbeiterinnen am Wertstoffhof
Lieselotte Hofer, Rosmarie Christan u. Sieglinde Brandmeier

Jahreshauptversammlung 2020/21 der UWG Kraiburg am Inn

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung der Unabhängigen Wählergemeinschaft Kraiburg am Inn am 22. Juli 2021 in der Wuhrmühle – freuten sich doch alle, dass sie endlich wieder einmal zusammenkommen und Aktuelles aus der Gemeindepolitik erfahren konnten.

In ihrem **Rückblick** auf die vergangenen beiden Jahre berichtete 1. Vorsitzende Anette Lehmann über **gemeinschaftliche Aktionen**, wie beispielsweise der Beteiligung am Kraiburger Ferienprogramm sowie die Kellerführung mit Museumsleiter und Archivpfleger Franz Genzinger mit anschließendem Grillfest im Sommer 2019. Sie erinnerte auch nochmals an den Zaunbau an der Grundschule Kraiburg im November 2019, die Christbaumentsorgung sowie das Bauen, Aufstellen und Bestücken des öffentlichen Bücherregals in Frauendorf im Januar 2020. Als vorläufig letzte gesellige Aktion nannte sie das gemeinsame Fischessen am Aschermittwoch 2020.
Die Monate Oktober 2019 bis März 2020 waren geprägt von der **Kommunalwahl 2020**. Die UWG konnte eine breit aufgestellte Liste von 16 qualifizierten Kandidaten, inkl. einer Bürgermeisterkandidatin präsentieren. In drei Flyern wurden der Bevölkerung die Kandidaten sowie ihre Schwerpunkte und Ziele für die zukünftige Gemeinderatspolitik vorgestellt. Bei der Infoveranstaltung im Gasthaus Unterbräu waren Gaststube und Nebenraum bis auf den letzten Platz besetzt. Bürgermeisterkandidatin Anette Lehmann berichtete über die Erfolge ihres bisherigen Engagements für die gesamte Marktgemeinde. Sie zeigte konkrete Konzepte der UWG für anstehende Aufgaben wie die Weiterentwicklung des Ortskerns, inkl. der Schaffung von Parkplätzen oder die Sanierung und Modernisierung von Schule und Turnhalle auf. Bei Infoständen vor dem Edeka Rinner suchten die Kandidaten das direkte Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Die Vorsitzende präsentierte nochmals das **Wahlergebnis** aus Sicht der UWG: bei der **Bürgermeisterwahl** am 15.03.2020 erreichte Anette Lehmann mit 34,5 % die zweitmeisten Stimmen und qualifizierte sich damit für die Stichwahl am 29.03.2020. Dabei bekam sie 43,9 % der Stimmen. Bei der **Gemeinderatswahl** konnte die UWG mit Anette Lehmann, Gerhard Preintner, Ernst Kirmeier, Markus Huber (3. Bürgermeister) und Franz Kifinger ihre fünf Sitze im Gremium halten. Seitdem brachten und bringen sich die UWG Gemeinderäte bei zahlreichen Gemeinderats- und Ausschusssitzungen sowie Arbeitskreisen konstruktiv in die kommunalen Aufgaben ein.
Aufgrund der Corona-Beschränkungen gab es ansonsten in den vergangenen Monaten wenig Aktivitäten: Besuche der Vorstandschaft zu runden Geburtstagen waren nur mit Abstand in kleinstem Kreis möglich und Vorstandssitzungen fanden virtuell statt.

Gerhard Wastlhuber las stellvertretend für den Kassier Dieter Spyra den **Kassenbericht** für die Jahre 2019 und 2020 vor. Aufgrund der Kommunalwahl lagen die Ausgaben deutlich über den Einnahmen. Gerhard Wastlhuber und Josef Köppl hatten die Kasse geprüft und Dieter Spyra eine korrekte Kassenführung mit allen notwendigen Belegen bescheinigt. Gerhard Wastlhuber bat um **Entlastung** des Kassiers und der gesamten **Vorstandschaft**, welche einstimmig gewährt wurde.

Unter der Leitung von Claudia Heinrich fand die **Neuwahl der Vorstandschaft** für die kommenden zwei Jahre statt. Sie erbrachte folgende jeweils einstimmige Ergebnisse:

1. Vorsitzende: Anette Lehmann
2. Vorsitzender: Josef Ohni
Schriftführerin: Michaela Baumgart
Kassier: Dieter Spyra
Beisitzer: Markus Huber, Franz Kifinger und Andreas Voglmaier
Kassenprüfer: Andrea Rock und Gerhard Wastlhuber

Mit einem herzlichen Dankeschön und einem Blumenstrauß bedankte sich die 1. Vorsitzende Anette Lehmann (Mitte) bei der bisherigen 2. Vorsitzenden Claudia Heinrich (rechts) für die mehr als sieben Jahre großartige Zusammenarbeit. Links im Bild der neue 2. Vorsitzende Josef Ohni

Danach präsentierte der 2. Vorsitzende des Fördervereins **Naturbad Kraiburg** Gerald Seidinger den aktuellen Baufortschritt des Naturbades, Vorschläge für Spielgeräte, Informationen zum Sponsoring und zu Spendemöglichkeiten sowie die aktuelle Zeitleiste bis zur Eröffnung des Bades.

Den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung beendete Anette Lehmann mit einem Dank an alle für ihr Kommen und ihre konstruktiven Beiträge. Sie hofft, dass das von den Mitgliedern gewünschte Herbstfest 2021 sowie die Christbaumentsorgung und das Aschermittwoch-Fischessen 2022 stattfinden können und freut sich auf die gemeinsamen Aktionen.

Text/Foto: Lehmann

Aus dem Pfarrverband Kraiburg

Reservierungsmöglichkeiten zu den Gottesdiensten

Wir bieten weiterhin die Möglichkeit, sich einen Platz für die Gottesdienste im Pfarrverband Kraiburg zu reservieren:
Am **Donnerstag** von 15 – 18 Uhr
und **Freitag** von 10 – 12 Uhr unter der Telefonnummer 08638/8857-16!
Auch eine Reservierung per E-Mail ist möglich unter **pv-kraiburg@ebmuc.de**! Anmeldeschluss hier ist jeweils am Freitag um 14 Uhr.

Bitte zehn Minuten vor Gottesdienstbeginn erscheinen, sonst verfällt die Reservierung!!!

Kirchgeld

In nächster Zeit werden wieder die Kirchgeldkuverts in unserem Pfarrverband verteilt. Damit bitten wir wieder – wie jedes Jahr – alle Katholiken ab 18 Jahren mit eigenem Einkommen um die Abgabe des Kirchgeldes. Als Richtwert gelten **1,50 €** pro Person. Im Unterschied zur Kirchensteuer, die in Bayern „nur“ 8% der Einkommen-, beziehungsweise Lohnsteuer beträgt (im Unterschied zu 9% in den meisten anderen Bundesländern), verbleibt das Kirchgeld **in voller Höhe in unserem Pfarrverband** und stellt somit einen wichtigen Finanzierungsbaustein für vielfältigen Aufgaben, Angebote und Aktionen unserer Pfarrgemeinden dar. Das umfangreiche Spektrum reicht hier

… von der Kinder-, Jugend-, Erwachsenen und Seniorenarbeit
… und den Besuch alter und kranker Menschen
… über den Erhalt unserer Kirchen und Pfarrhäuser
… bis zur würdigen Feier von Gottesdiensten, in denen auch für Sie gebetet wird.

Vergelt’s Gott für Ihre Mithilfe!

Übrigens: Sollten Sie Hilfe nötig haben oder jemanden wissen, der unverschuldet in Not geraten ist, dann zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden!

Text: Pfarrer Michael Seifert

Infos Firmung 2022 im Pfarrverband Kraiburg!

Im Jahre 2022 wird im Pfarrverband Kraiburg wieder das Sakrament der Firmung gespendet. Normalerweise werden die betroffenen Jugendlichen Ende September des Vorjahres angeschrieben. Dieses Mal ist es anders. Das Firmkonzept wird überarbeitet und die Firmung findet erst im Oktober 2022 statt. Deshalb startet auch die Firmvorbereitung später. Ende des Jahres werden über Briefe an die Jugendlichen, Homepage und Medien genauere Informationen weitergegeben.

Text: Christina Fraunhofer, PR

naturheilpraxis
Claudia Englmaier
Heilpraktikerin

Akupunktur
R.E.S.E.T. © Philipp Rafferty
Frauen- und Kinderheilkunde

Einharting 44 · 83567 Unterreit · Tel. 0 86 38 - 98 13 894
kontakt@naturheilpraxis-englmaier.de

Termine nach Vereinbarung

www.naturheilpraxis-englmaier.de

Mario´s Meisterbetrieb
Wasser Heizung Lüftung

WERDEGANG
2017/18 **Meisterschule** München Ost zum **Installateur und Heizungsbauer**
2018 Gründung von **Mario's Meisterbetrieb**
Sept. **2020 Selbstständigkeit** in Vollzeit für Sie da – in und um Kraiburg –

Ihr Ansprechpartner für fachkompetente Arbeit
- Sanitär und Gasinstallation
- Solaranlagen
- Erneuerbare Energiequellen
- Heizungssanierung
- Bädersanierung
- Beratung und Planung

0151/61204193
84559 Kraiburg | Bruckhäuslnstr. 24 | marios-meisterbetrieb@gmx.de

Neue Seelsorger im Pfarrverband Kraiburg

Grüß Gott liebe Pfarrgemeinde,

mein Name ist Lena Schreiner, ich bin 27 Jahre alt und komme ursprünglich aus Marktl am Inn. Seit August lebe ich mit meiner Schwester Amelie, die eine Ausbildung zur Erzieherin macht, in Mühldorf am Inn in einer WG.
Ich freue mich sehr, ab September meine Berufseinführung, den letzten Teil meiner Ausbildung zur Pastoralreferentin, bei Ihnen machen zu dürfen und möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen.

In meiner Kindheit und Jugend war ich selbst Ministrantin und habe ein positives Kirchenbild vermittelt bekommen, bei dem Gemeinschaft großgeschrieben wird und jeder willkommen ist. Sehr gerne erinnere ich mich an unsere Ministrantenwallfahrt nach Rom 2010 zurück. Auch in der Schule war ich ein großer Religionsfan und hatte Gott sei Dank einen Lehrer, mit dem ich gut diskutieren konnte und der interessiert an der Meinung seiner Schüler war. Dieser war selbst „Volltheologe“, weshalb ich auf die Idee kam, „nur“ Theologie zu studieren.

Mein Abitur habe ich 2013 am Kurfürst-Maximilian-Gymnasium in Burghausen gemacht und danach bis 2019 katholische Theologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München studiert. Anschließend habe ich meinen Pastoralkurs im PV Peiting-Hohenpeißenberg absolviert und dort meinen Beruf noch besser kennen und lieben gelernt.

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich mich auf die Suche machen nach Gott und seine frohe Botschaft in unseren Alltag bringen.

Jetzt freue mich schon sehr darauf, Sie kennenzulernen!
Bis bald.
Lena Schreiner

Liebe Gläubige im Pfarrverband Kraiburg,

zum 1. September darf ich bei Ihnen meine Stelle als Pfarrvikar antreten – auf diesen neuen Lebensabschnitt freue ich mich schon sehr! Vielleicht fragen Sie sich jetzt, wer denn „der Neue“ ist? Deshalb möchte ich mich Ihnen ein wenig vorstellen: Aufgewachsen bin ich auf dem Bauernhof meiner Eltern in der Gemeinde Moosach (Landkreis Ebersberg). Die Gymnasialzeit habe ich im Erzbischöflichen Studienseminar St. Michael in Traunstein verbracht und 2011 mit dem Abitur abgeschlossen. Im gleichen Jahr habe ich mein Theologiestudium an der LMU München begonnen und bin ins Münchner Priesterseminar eingetreten. 2016 habe ich diesen Abschnitt erfolgreich beendet und bin für den zweijährigen Pastoralkurs in den Pfarrverband Röhrmoos-Hebertshausen (Lkr. Dachau) gekommen. Nach dem ersten Ausbildungsjahr bin ich 2017 in München zum Diakon und am 30. Juni 2018 in Freising zum Priester geweiht worden. In den vergangenen 3 Jahren war ich als Kaplan im Pfarrverband Ampfing eingesetzt, wo ich mich in den letzten Wochen mit einem weinenden, aber auch mit einem lachenden Auge verabschieden musste.
Mit viel Vorfreude blicke ich meiner neuen Stelle bei Ihnen entgegen! Ich bin gespannt auf die unterschiedlichen Pfarreien mit ihren Menschen, Traditionen und Ideen!
Hier möchte ich mich mit ganzer Kraft einbringen: Als Priester und Seelsorger, aber auch als Mensch, der hier vor Ort lebt und arbeitet. Stichwort Leben: Wohnen werde ich Pfarrhof Kraiburg, wo ich auch mein Büro habe. Ich bin aber kein geborener „Schreibtischtäter“ und freue mich deshalb auch schon auf die Begegnungen bei Ihnen in den Pfarreien. In meiner Freizeit lese ich gerne (Historisches, Romane und auch Fantasy), schaue Filme und Serien; ich bin aber auch gerne in der Natur unterwegs, beim Wandern, Radln oder Spazierengehen. Auch deshalb freue ich mich schon darauf nach den 3 Jahren in Ampfing auch die andere Seite des Inns entdecken zu können.
Bis wir uns begegnen wünsche ich Ihnen alles Gute und Gottes Segen!
Ihr Markus Nappert, Pfarrvikar

Die beiden neuen Seelsorger werden offiziell in unserem Pfarrverband in einem Pfarrverbandsgottesdienst am Sonntag 19. September um 9 Uhr in Kraiburg willkommen geheißen. In diesem Gottesdienst wird auch unser langjähriger, verdienter Mesner und Hausmeister Juergen Schwab verabschiedet und seine Nachfolgerin Regina Losbichler eingeführt. Im Anschluss an den Gottesdienst ist – je nach Coronasituation – ein kleiner Stehempfang geplant. Herzliche Einladung an alle Mitchristen aus dem Pfarrverband! Anmeldung sehr erwünscht!

Kirchenkonzert

Am 19.09.2021 findet um 18:00 ein Abend mit Geistlicher Musik-Kirche St. Bartholomäus zu Kraiburg statt. Unter dem Titel „Empfindsam und virtuos“ singt Gotthold Schwarz, begleitet von seinem Ensemble, Lieder und Arien der Renaissance und des Barock. Geistliches Wort: Herr Pfarrer Michael Seifert.
Der Eintritt ist frei. Es gelten die bekannten Hygienemaßnahmen nach der aktuellen Bayerischen Infektionsmassnahmenschutzverordnung. Der Einlass ist auf 100 Personen begrenzt.

Prof. Gotthold Schwarz wird als Leipziger Thomaskantor (der 17. Nachfolger Johann Sebastian Bachs) weltweit bewundert. Als Chorleitungs-Professor an der Leipziger Musikhochschule gibt er den reichen Schatz seiner Erfahrungen weiter. Zudem ist er seit Jahrzehnten einer der besten Liedersänger unserer Tage. Weltweite Konzert-Tätigkeit sowie zahllose CD-Aufnahmen belegen dies. Bei aller stilistischen Vielseitigkeit auch im oratorischen Fach: Seine Spezialität ist der Liedgesang, und insbesondere den barocken Kostbarkeiten dieser Spezies weiß er in einzigartiger Weise Farben und eine Ausdrucksvielfalt zu geben, die die Hörer zutiefst berühren. Gotthold Schwarz ist Träger des Magdeburger Telemann-Preises und bekam für seine Verdienste das Bundesverdienstkreuz verliehen. Ihm zur Seite steht eine Continuo-Gruppe mit dem weltbekannten Leipziger Gambisten **Prof. Siegfried Pank** und dem Hamelner Organisten, Orgelsachverständigen und hannoverschen Musikhochschul-Lehrer **Prof. Hans Christoph Becker-Foss** (Orgel).

Die Künstler musizieren Kantaten von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude und Johann Schelle, nie aufgeführte wundervolle Barocklieder von Johann Hasse, Georg Christoph Strattner, Johann Wolfgang Franck und Georg Böhm sowie „Concerti Sacri“ italienischer und französischer Meister: Musik von Claudio Monteverdi, Francesco Cavalli (Nachfolger Monteverdis am Markusdom zu Venedig), den Pariser Barock-Meistern André Campra und Louis-Nicolas Clérambault. Die Formenvielfalt und Virtuosität der „Geistlichen Konzerte“ ist ebenso verblüffend wie die Innigkeit des Ausdrucks der selten musizierten Barocklieder. Orgel-Soli von Girolamo Cavazzoni, François Couperin und J.S. Bach gliedern das Programm. Seit über 20 Jahren gastiert das Ensemble Schwarz/Pank/Becker-Foss auf Festivals in Deutschland sowie in Italien und Österreich. Einladungen führten es zum Musiksommer Mecklenburg-Vorpommern, zum Thalbürgel-Festival und zu den Bachfesten in Greifswald und Hamburg. Die besondere Liebe des Ensembles gilt dem Musizieren in altehrwürdigen Dorfkirchen. Zwei CD-Einspielungen („Lamentationes“ und „Mit der Seel‘ und Mundes Stimm‘ “, erschienen bei bekannten Labels in Zusammenarbeit mit „Deutschlandradio Berlin“) spiegeln den Reichtum barocker vokaler Kammermusik wieder.

Bildung ohne Druck!

Unser neues Programm finden Sie jetzt online! Im Herbst starten wir wieder mit vielen attraktiven Bildungs-Angeboten für alle Generationen in Präsenz und auch digital. Von „A“ wie Ausbildung zum/zur Digital-Begleiter*in bis „Z“ wie Zauberhafter Märchenabend unterm Sternenzelt ist wieder für jeden Geschmack etwas dabei. Um flexibel auf eventuelle Einschränkungen wegen Corona reagieren zu können, haben wir in diesem Jahr auf den Druck unseres Programmheftes und des Familienprogramms verzichtet. Auf unserer Homepage www.kreisbildungswerk-mdf.de finden Sie alle unsere Veranstaltungen stets mit den aktuellen Daten und Bedingungen. In der Rubrik „Familie Co“ können Sie sich über unser vielseitiges Familienprogramm informieren und das für Sie passende Kursangebot finden. Schauen Sie doch mal virtuell vorbei. Anmeldungen sind online oder telefonisch unter Tel. (08631) 37670 möglich. Wir freuen uns auf Sie!

Kinder- und Familien-Treffen + Gott

Zusammenkommen, Gemeinschaft erleben,
dabei Glauben erfahren und Gott als Plus entdecken.

Das neue Angebot in der Pfarrei St. Bartholomäus in Kraiburg richtet sich vor allem an Kinder bis 14 Jahren, manchmal gemeinsam mit ihren Familien.
Mit ihnen möchte sich das Team auf die Suche nach Erfahrungen von Glauben und Spuren von Gott im persönlichen Leben, in der Familie, in der Pfarrei und in der Welt begeben.
Wir befinden uns in einer Zeit, in der uns nichts mehr sicher scheint und vieles in unserem Leben in Frage gestellt wird. Miteinander möchten wir versuchen, Antworten zu finden: in unseren Begegnungen, in Kirche als Gemeinschaft und der Kirche als Raum, sowie in der Natur.
Geplant sind monatliche Treffen, an unterschiedlichen Orten (sowohl drinnen als auch draußen), zu den verschiedensten Themen; mit Wanderungen, Naturbetrachtungen, Besichtigungen und gemeinsamen Aktionen.
Das erste Treffen fand bereits Anfang August im Marktpark statt *(siehe Foto)*.
Das nächste Treffen ist am Freitag, 1. Oktober um 15.00 Uhr.
Die Einladung erfolgt jeweils über Grundschule, Kindertageseinrichtungen, Gottesdienstordnung und Homepage der Pfarrei Kraiburg.

Informieren können Sie sich im Internet auf der Seite **www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-kraiburg** unter dem Menüpunkt: Familientreffen + Gott.

Wer Ideen oder Vorschläge zu Themen und Gestaltung einbringen möchte, wer Interesse hat und mitmachen möchte, oder wer Fragen zu den Treffen hat, kann sich gerne an das Team wenden.

Kontakt
Mail: BMittermayer@kita.ebmuc.de oder
Telefon: 015146691349

Wir suchen für den Bereich Kraiburg zuverlässige Kolleginnen/-en

für die tägliche Zustellung des Mühldorfer Anzeiger und seinen Heimatzeitungen.

Wenn Sie von Montag bis Samstag in den frühen Morgenstunden Zeit haben und sich € 450,00 oder mehr dazu verdienen wollen, freuen wir uns, Sie bei uns im Team begrüßen zu dürfen.

Nähere Infos erhalten Sie unter:
Tel. 0 86 31 / 98 78-0 oder
per Mail: **aboservice@ovb.net**

Holzbau Huber
Zimmerei - Bauplanung
Beratung – Planung – Ausführung
Zimmerermeister - staatl. gepr. Bautechniker
Ensdorf 8 a
84559 Kraiburg
Mobil: 0179 / 6964834
Tel: 08638 / 955434
www.HuberM-Holzbau.de

Ihr Meisterbetrieb... ...für
✓ Zimmerer- & Holzbauarbeiten
✓ Holzhäuser & Aufstockungen
✓ Gewerbe- und Objektbau
✓ Planung & Statik
✓ Energieausweis
✓ Brandschutznachweis
✓ Arbeitsvorbereitung

TRAUERCAFÉ – gemeinsam weniger einsam

Mit dem Verlust eines Menschen verändert sich oft das ganze Leben. Dies wird in den vielen kleinen Dingen des Alltags spürbar. Das Gefühl der Einsamkeit und Hilflosigkeit oder auch der Wut und Enttäuschung begleitet uns. Trauer zeigt sich in vielen Gesichtern.

Das Trauercafé bietet die Möglichkeit mit Menschen zusammenzukommen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden. Miteinander ins Gespräch kommen, erzählen und zuhören, erfahren, was für andere hilfreich ist oder einfach die Gemeinschaft genießen ohne sich verabreden zu müssen.

Bei jedem Treffen gibt es auch einen Text, einen Impuls, der uns vielleicht einen Schritt weiterhilft oder neue Möglichkeiten zeigt.

Auch wenn der Verlust schon länger zurückliegt und die Umwelt meint, es ist genug getrauert und sie anders fühlen, sind sie herzlich eingeladen.

Da wir wegen Corona die Zahl begrenzen müssen, bitten wir um Anmeldung bis Freitag, 24.09.2021 im Pfarrbüro, Tel. 0 86 38/88 57-0.

Haben sie noch Fragen, rufen sie mich an: 0 86 38/88 57-13

Ich freue mich auf unser Treffen am 29. September.
Ihre Christina Fraunhofer, PR

Künstergruppe Kraiburg

Gläser mit Obst
von Doris Hanuschek.

Originale vom Kalender können käuflich erworben werden.

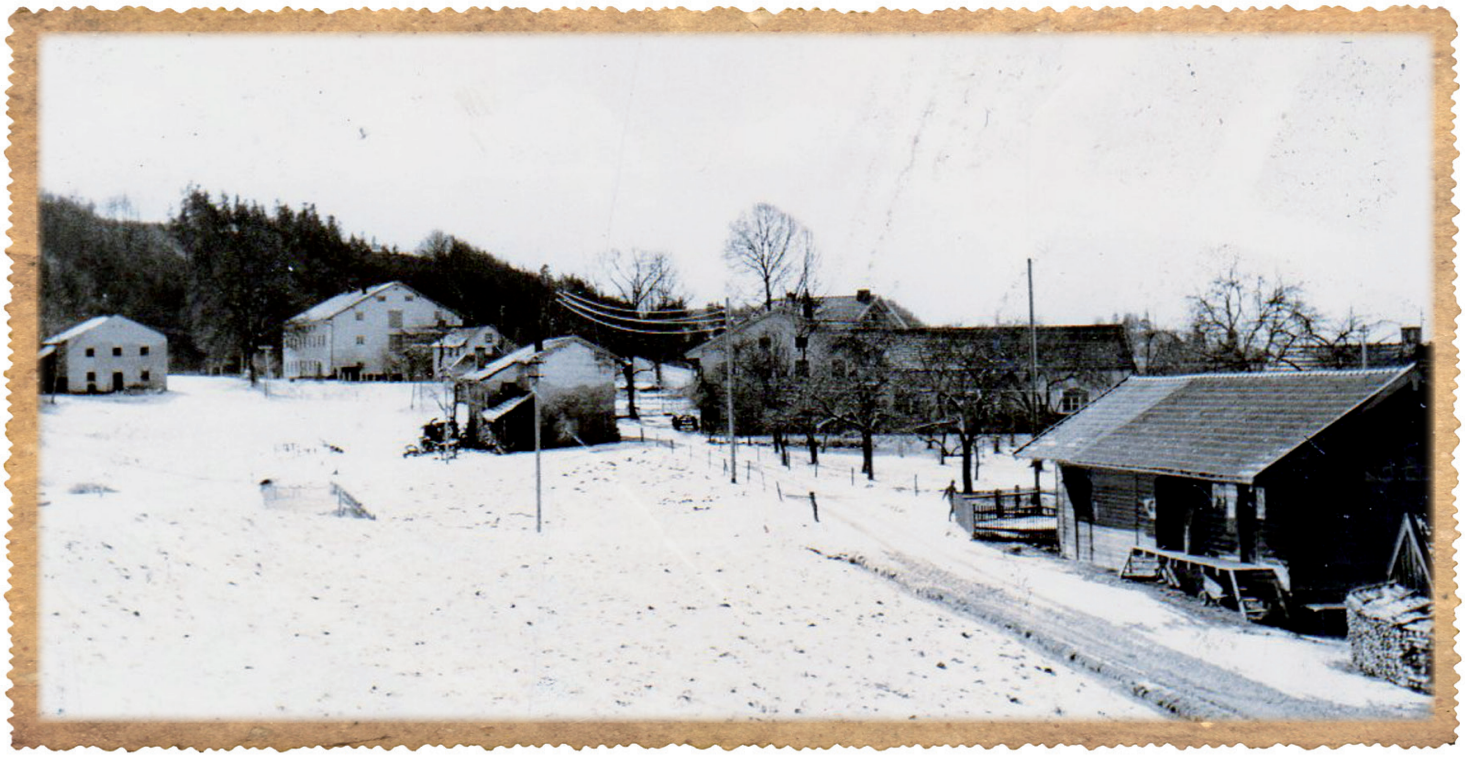
Kontakt:
Telefon: 08638 - 88 29 18

Wenn Corona es zuläßt, will die Künslergruppe Kraiburg am 18. und 19. September 2021 im Bischof-Bernhard-Haus eine Bilderausstellung veranstalten.

Text: Gundi Opitz

Aus dem Archiv: Vor 60 Jahren!

Was sind schon 60 Jahre; für ein Archiv ist es nur ein kleiner Zeitpunkt.
Doch für unser Leben; da vergehen die Jahre viel zu schnell.
Frau Christine Buchner stellt uns eine kleine Fotografie zur Verfügung, dazu brauchte auch ich einen kleinen Hinweis von ihr, bis ich die einzelnen Häuser wieder erkannte. Das Foto wurde 1958 aufgenommen.
Schauen sie sich die Aufnahme an, vielleicht fragen sie ältere Familienmitglieder.



Haben sie es erkannt?

Das 2. Haus von links ist der Bräuwirt, dort konnte man früher sehr gut speißen,
Das Nächste ist der Ensdorfer Schmied,
rechts davon der Schmiedwirt mit Saal ,
das rechte Haus ist das alte Lagerhaus.
Spätesten jetzt weiß man es, es ist das alte Ensdorf.
Sie sehen diese alten Bilder sind für unsere Lebensgeschichte und für das Marktarchiv wichtig, um zu sehen wie es einmal war. Alle Bilder mit Personen und einen Hintergrund sollen erhalten bleiben, stellen sie sie dem Archiv zum Kopieren zur Verfügung.

Text: Franz Genzinger, Marktarchiv

STENGER GMBH
HOLZBAU-Zimmerei-Dachdeckerei
84559 Kraiburg a. Inn Tel. (08638) 98290-0
Watzmannstr. 15 Fax. (08638) 7 22 36
www.stenger-holzbau.com

Sparkassen spendet für neue Vereinsfahne Feuerwehr Kraiburg

(v.l.n.r.) Filialleiter Kraiburg, Florian Kohl, 1. Vorstand FFW Kraiburg, Martin Berger, 2. Vorstand FFW Kraiburg Robert Ziegler

Feuerwehren leisten bei Bränden, Unfällen, Überschwemmungen und ähnlichen Ereignissen Hilfe. Sie retten Menschen, Tiere und Sachwerte – löschen, bergen und schützen. Auch die Freiwillige Feuerwehr Markt Kraiburg übernimmt diese Aufgaben mit großer Verantwortung. Dieses Jahr kann die Feuerwehr auf 150 Jahre Feuerwehrgeschichte in Kraiburg zurückschauen.
Für die geplanten Festlichkeiten wurde eine neue Vereinsfahne angeschafft. Leider musste das Fest wegen der Pandemie abgesagt werden. Die neue Fahne soll aber demnächst eine Segnung bekommen, die im kleinerem Rahmen stattfindet.
Die Vereinsfahne ist das Bindeglied zwischen der Feuerwehr und dem Heimatort. Sie wird bei Veranstaltungen durch den Fähnrich getragen.
Er trägt die Vereinsfahne als Symbol der Treue und Gemeinschaft.
Die Sparkasse schätzt den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren sehr. Sie setzt sich auch gerne für Brauchtum und Kultur im Geschäftsgebiet ein. Deshalb unterstützte sie die Feuerwehr Kraiburg mit 1.250 Euro beim Kauf der Vereinsfahne.
Die Kraiburger Feuerwehr hat sich bereits beim letzten Weihnachtsspenden-Voting der Sparkasse 750 Euro für das Projekt „Vereinsfahne“ gesichert. Filialleiter Florian Kohl konnte nun einen symbolischen Scheck, von insgesamt 2.000 Euro aus dem Spendentopf der Sparkasse, übergeben. Die Vorstände Martin Berger und Robert Ziegler freuten sich bei der Spendenübergabe über die großzügige Zuwendung der Sparkasse.

Text/Foto: Sparkasse Altötting-Mühldorf

Steuerkanzlei Ehling
Margot Ehling · Marianne Ehling · Arthur Ehling

Carl-Riedl-Strasse 35 · 84559 Kraiburg am Inn
Tel. 08638/9886-0 · Fax 9886-98 · info@stb-ehling.de

Metallwarenschleiferei
– **Kreissägeblätter** für Holz & Metallverarbeitung
– **Besteck und Küchenmesser**
– Hobelmesser und Handwerkszeug
– Sägeketten, Bandsägeblätter
– **alle weiteren Schleifarbeiten auf Anfrage**
>> Anlieferung nur an Wanklbach 9 <<
Fa. Unterforsthuber
Am Wanklbach 9 · 84559 Kraiburg · Tel: 08638/73369

Raiffeisenbank Taufkirchen-Oberneukirchen spendet für Spielgeräte

Die Mittagsbetreuung der Grundschule Kraiburg möchte "Danke" sagen. Über 1000,- € aus der jährlichen Gewinnsparausschüttung der Raiffeisenbank Taufkirchen-Oberneukirchen. Mit dem Geld konnten Spielgeräte für den Aussenbereich angeschafft werden. Den Kindern wurde damit eine riesige Freude gemacht.

Text/Bild: Voglmaier

TV 1865 Kraiburg e.V.

Einladung zur Generalversammlung

Freitag 1.10.2021 ab 20:00 Uhr, Sportheim an der Jahnstraße

Einlass zur Registrierung ab 19:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totenehrung
5. Bericht des Vorstands und der Abteilungsleiter
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
8. Ehrungen
9. Neuwahlen
10. Grußworte
11. Außenanlagen, Baumaßnahmen
12. Wünsche und Anträge
13. Termine und Bekanntgaben
14. Verschiedenes

Die Vorstandschaft bittet um Anmeldung persönlich im Sportheim bei der Wirtin oder per Telefon unter 08638/72432.

Abstand halten – Maske tragen – Lüften – gsund bleibn

Text: Werner Schreiber, TV 1865 Kraiburg

Hans Werner Kaspereit

- Malerfachbetrieb
- Raumausstattung
- Beratung
- Farbhandel
- Bodenverlegung
- auch Privatverkauf

– gemischte Farben in 24 Std. lieferbar
– kostenlose Farbberatung vor Ort
– nach tel. Terminvereinbarung

Maler & Lackierer
Ihre Innungsmeister aus Altötting / Mühldorf

Ringstrasse 13 · 84559 Kraiburg – Frauendorf
Telefon: 08638 / 95 51 82 · Handy: 0171 / 75 12 719
kaspereit.hw@web.de · www.maler-kaspereit.com

bioladen kraiburg

Design: etcorporate.com

Franz Hecker
Marktplatz 26, 84559 Kraiburg
Tel. 0163 4392490
facebook: bioladenkraiburg

Öffnungszeiten: Mo, Mi: 9-13 Uhr
Di, Do, Fr: 9-13, 15-18 Uhr
Sa: 8-12.30 Uhr

Lebensmittel Café + mehr

Spaß beim Ferienprogramm-Auftakt mit der UWG

Bereits am ersten Ferientag machte sich die UWG Kraiburg mit rund 15 Kindern auf zur abendlichen Erlebniswanderung.
Beim Kifinger-Hof angekommen tobten sich die Kinder beim Balancieren und Wippen auf einem Baumstamm, Fußballspielen oder einem Rundparcours aus.
Wer es zwischendurch lieber etwas ruhiger wollte, beteiligte sich an Ratespielen, streichelte Katzen oder schaute den Zaubertricks eines Hobby-Magiers zu.

Eine besondere Attraktion, bei welcher vor allen Dingen die Mädchen Schlange standen, war wieder das Ponyreiten.
Dazwischen stärkten sich die Kleinen bei Grillwürstln und Getränken.

Aufgrund eines herannahenden Gewitters ging es schon etwas früher als geplant im Schein der mitgebrachten Taschenlampen durch den Wald zurück zum Feuerwehrhaus.
Dort wurden die Kinder mit Gruselgeschichten unterhalten, bis die Eltern sie abholten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und Begleiter sowie die Gastgeber Gitti und Franz Kifinger mit ihren Vierbeinern.

Fotos: UWG, Text: Anette Lehmann

Ferienprogramm durch die Gießenbachklamm

Die Marktgemeinde Kraiburg hat die Vereine wieder aufgerufen, ein Programm für die Kinder in der Ferienzeit anzubieten. Die Bergwandergruppe hat nach einem Jahr Zwangspause die Kinder von 6 – 12 Jahren zu einer kleinen Wanderung geladen. Mit Privat-Autos war also am 12. August um 9 Uhr Abfahrt in Richtung Kiefersfelden. Am Parkplatz war es noch recht ruhig, die Kinder mit ihren Begleitern wanderten nun los. Im kleinen Ortsteil mit dem schönen Namen Paradies beginnt an einem ehem. Sägewerk mit einem großen Wasserrad die romantische Wanderung. Vorbei am Wasserkraftwerk, beginnt nun der Aufstieg mit über 200 Stufen durch den gut gesicherten Klammweg. Begleitet vom Rauschen des Gießenbaches gibt es herrliche Tiefblicke in die Klamm. Der schmale Weg endet am kleinen Stausee und schon nach 40 Minuten war die Schopperalm erreicht. Da stürzten sich die 13 Ferienkinder gleich in die Spielmöglichkeiten. Ein kleines Gehege mit Ziegen, ein Wasserspielplatz mit vielen Umleitungen, eine Bobycar-Bahn u. v. m. erfreuten die Kinder. Erwähnt sei, dass uns die Schopperalm freundlich aufgenommen hat.

Nach ausgiebiger Spielzeit musste auch der Rückweg wieder angetreten werden und damit die Rückfahrt nach Kraiburg. Die teilnehmenden Kinder erhielten in der Sportgaststätte auf Kosten der Bergwandergruppe noch ein Eis als Belohnung.

Begleitet wurden die Kinder von Sepp Halmbacher, Robert Haider, Peter Esterer, Reiner und Barbara Morawek und Sepp Wimmer.

Text/Bild: Sepp Wimmer

KLIPP UND KLAR
LERNSTUDIO

Lerntrainerin
Monika Meyer
Kraiburg a. Inn
Telefon: 0175 – 231 33 96
Mail: klippundklar@posteo.de

...für einen guten Start ins neue Schuljahr

LERNBERATUNG UND LERNTRAINING
- Lerntypbestimmung
- Persönliche Lernstrategie und Lerntechnik

SCHULVORBEREITUNG
- Schulfähigkeitstest

Ferienprogramm 2021 – ESV Grafengars

Nach coronabedingter Pause war auch in diesem Jahr das Ferienprogramm-Angebot des ESV Grafengars und den Freunden von St. Saturnin ein voller Erfolg. Insgesamt 17 Kinder haben sich für den Erlebnistag auf dem Bruckmaierhof angemeldet.
Trotz der Hitze wurden Wettkämpfe wie Dosenwerfen, Bockstechen oder Sackhüpfen von den jungen Teilnehmern gerne angenommen.
Der Balanceakt beim Eierlaufen war eine riesige Herausforderung, genauso die ersten Versuche beim Eisstockschießen. Die große Attraktion war das Reiten auf den beiden Ponys. Diese waren eine Leihgabe eines befreundeten Bauern, da der ESV-Vorstand keine Pferde auf seinem Hof hat.
Nachdem die jungen Besucher Butter geschüttelt haben, wurde mit einer ausgiebigen Brotzeit, einer Runde Eis und einer Tombola der Erlebnistag beendet.

Text/Fotos: Monika Heindl, ESV Grafengars

Wichtige Rufnummern:

Notruf
Polizei 110
Feuerwehr 112
Rettungsdienst 112
ärztl. Bereitschaftsdienst Klinik Mühldorf 116 117
Kreisklinik Mühldorf 08631 613-0
Giftnotrufzentrale 089 19240

Apotheke
Apotheke am Inn, Inh. Judith Angstwurm e. K.
Max-Schwaiger-Strasse 8 ..... 08638 719685

Allgemeinärzte
Julia Biebl
Marktplatz 29 ..... 08638 7643

Cesur Eroglu
Max-Schwaiger-Strasse 6 ..... 08638 7720

Dr. Thomas Müller
Guttenburgerstr. 34 ..... 08638 73535

Zahnärzte
Dr. Klaus Tilezek
Söllstrasse 2 ..... 08638 72111

Tiermedizin
Thomas Drechsel
Schweppermannring 7 ..... 08638 7722

Dr. Peter Mittermeier
Bischof-Bernhard-Str. 15 ..... 08638 886722

Dr. Josef Wolf
Jettenbacher Strasse 11 ..... 08638 7846

seelsorgliche Notfälle
z.B. Krankensalbung und Sterbefälle 08638 9848197

Öffnungszeiten:

Rathaus Kraiburg
Montag bis Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 bis 18.00 Uhr
Telefon 08638 9838-0
Email ..... kontakt@markt-kraiburg.de

Rathaus Jettenbach, Parteiverkehr
Dienstag ..... 16.00 bis 17.00 Uhr
Telefon 08638 7647
Email ..... buergermeister@jettenbach-am-inn.de

Wertstoffhof Kraiburg – 01.03. bis 30.11.2021
Mittwoch ..... 17.00 bis 19.30 Uhr
Freitag ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 bis 12.00 Uhr

Wertstoffhof Jettenbach
Ansprechpartner Hans Bruckmaier 08638 72648
Mittwoch ..... 18.00 bis 19.00 Uhr
Samstag ..... 15.00 bis 16.00 Uhr

Heimatmuseum Kraiburg
Jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr
Vereinbarung Sonderführungen unter Tel. 08638 88 76 52

Sperrmüllabholung
Als Auftrag dient der Sperrmüllscheck. Dieser ist in den Gemeindeverwaltungen und an der Kreiskasse des Landratsamtes Mühldorf a. Inn zum Betrag von 15 € erhältlich. Der Sperrmüllscheck muss bis zum Annahmeschluss im Landratsamt, Färberstraße 1 eingegangen sein.

Abholung:	Annahmeschluss:
22./ 23./ 24. September	03. September
27./ 28./ 29. Oktober	08. Oktober

Ab sofort haben die Bürger auch die Möglichkeit, sich online auf der Homepage des Landratsamt Mühldorfs/ Abfallwirtschaft für die Sperrmülltour anzumelden. Der Verkauf der Sperrmüllschecks, wie bisher im Rathaus nach telefonischer Anmeldung, bleibt natürlich auch bestehen.

A Gschenk vom herbstlichen Land

Du Apfe in meiner Hand,
so sonnenwarm, glanzad rot,
di schenkt mir 's herbstliche Land,
du zoagst mir' s Lebn ohne Not!

I hoit di fest in da Hand.
Wen daat dei Duft ned verführn?
Bis nei ins frostkoide Land
möcht I di riacha und spürn!

Annemarie Köllerer

(Aus "A kloans Mitbringsel", Verlagsanstalt Bayerland, Dachau)